



Fahrradanhänger sind nicht immer gerade günstig und sollten daher auch entsprechend gepflegt werden, damit man lange seine Freude daran hat.

Hier habe ich von diversen Herstellern von Fahrradanhängern ein paar Pflegetipps zusammengestellt.



Pflegetipps der [Fa. Merida & Centurion GmbH](#)

CENTURION

Rad- und Reifenpflege:

Um den Anhänger über den Winter einzumotten, baut man die Räder aus, reinigt diese mit Wasser, Schwamm und wenn notwendig mit mildem Reinigungsmittel.

Die Reifen werden dann auf 2,5 – 3 bar aufgepumpt und so gelagert, dass sie nicht auf dem Reifen stehen (also am besten liegend oder hängend).

Pflege Bespannung, Verdeck und Innenraum:

Innenraum am besten aussaugen, mit feuchtem Tuch abwischen, nach Bedarf mit mildem Reinigungsmittel.

Sitz- und Nackenpolster können dabei herausgenommen werden. Bei Bedarf können diese in der Waschmaschine bei 30 Grad im Schonwaschgang gewaschen werden.

Verdeck ebenso mit feuchtem Schwamm abwischen.

Vorsicht bei den Fensterflächen. Keine scharfen Reiniger verwenden, nicht mit Bürste oder rauem Schwamm reinigen.

Mit sauberem Tuch abtrocknen, sodass keine Schlieren bleiben.

Alles aufgebaut gut trocknen lassen.

sonstiges, Wartung, Reparaturen:

Alle Verschleißteile überprüfen (Reifen, Batterien in Beleuchtung), Sicherheitskontrolle / Reinigung Deichselaufnahme, Kupplung, Radbefestigung. Gurtsystem und Befestigungen überprüfen.

Am besten bewahrt man den Anhänger aufgebaut in einem trockenen, gut durchlüfteten Raum auf.

Dies gilt auch, wenn er aus Platzgründen zusammengeklappt werden soll. Verdeck mit Papier oder Tuch



zwischen Scheibe und Netz zusammenrollen. Hänger so zusammenklappen, dass die Seitenscheiben sorgfältig gefaltet sind und unnötige Knicke vermieden werden. Räder separat lagern.

Burley Fahrradanhänger sind mit einem Allwetter- Kombiverdeck ausgestattet, haben eine robuste 600 D Polyesterbespannung und einen Rahmen aus eloxiertem Aluminium und können deshalb bei allen Witterungsverhältnissen, insbesondere auch im Winter gefahren werden.

Hierbei sind jedoch einige einfache Hinweise zu beachten:

- Den feuchten oder nassen Anhänger im aufgebauten Zustand an einem trockenen Ort gut abtrocknen lassen.
- Nie in feuchtem Zustand abdecken oder zusammenklappen.
- Verschmutzung und Streusalzreste sofort nach Gebrauch mit sauberem Wasser abwaschen.

Alle Metallteile können mit einem handelsüblichen Auto Hartwachs entsprechend der jeweiligen Gebrauchsanleitung behandelt werden.

Verdeck und Bespannung können nach Bedarf mit einem gesundheitlich unbedenklichen Imprägnierungsmittel behandelt werden (z. Bsp. NikWax von VAUDE)

Pflegetipps von [Kindercar](#)



Grundsätzlich sollte regelmäßig überprüft werden, ob die Schnellspanner und Schrauben alle fest angezogen sind.

Vor jeder Fahrt sollte wie bei einem Autogespann geprüft werden, ob der Anhänger ordentlich angekoppelt ist und die Abfangriemen in Ordnung sind.

Betreffend des Stoffs können wir natürlich nur Angaben zum Kindercar machen, da alle Anhänger ganz unterschiedliche Stoffe haben.

Die von uns verwandten Stoffe sind sehr teure umweltfreundliche und ungiftige Stoffe mit 5000 mm Wasserdichte und ÖkoTex-Standard.

Die Stoffverdeck des Kindercars sollte von Anfang an, ab und zu mit warmem Seifenwasser (bis 30 Grad) gereinigt und luftgetrocknet werden und anschließend mit einem Imprägniermittel für GoreTex-Jacken gepflegt werden.

Wir bieten Anhängergaragen an, die den gesamten Stoffaufbau abdecken. Diese sind sehr empfehlenswert, da der Stoffaufbau sehr unter Umwelteinflüssen wie Regen, UV-Strahlen, Autoabgasen leidet. Von Anfang an benutzt hilft die Garage, den Stoffteil des Anhängers wie neu zu erhalten.

Wenn es die Möglichkeit gibt, den Anhänger über Nacht in die Garage oder einen Unterstand zu stellen, sollte sie unbedingt genutzt werden.

